Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz

Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz

Band: 93 (1984)

Heft: 3

Artikel: Die Gesundheit der Kinder ist der Grundstock künftigen Reichtums : zum Weltgesundheitstag am 7. April

Autor: E.T.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-975481

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Gesundheit der Kinder ist der Grundstock künftigen Reichtums

Zum Weltgesundheitstag am 7. April

Jedes Jahr wird zum Weltgesundheitstag ein besonderes Thema in den Vordergrund gestellt; diesmal ist es die Gesundheit der Kinder; sie macht den künftigen Reichtum der Menschheit aus. In der Tat denkt man in der Regel zu wenig daran, dass die Kinder von heute die morgige Welt bevölkern und gestalten werden, als künftige Mütter und Väter, Arbeitende, Konsumenten usw.

Gesundheit ist nicht nur Abwesenheit von Krankheit, sie umfasst auch das soziale und seelische Wohlbefinden und kann sich deshalb nicht nur auf den einzelnen beziehen, sondern betrifft immer auch dessen Familie und Umgebung.

«Die Investitionen in die Gesundheit der Kinder ist ein Tor zu besseren sozialen Verhältnissen, grösserer Produktivität und einer höheren Lebensqualität. Die Männer und Frauen sind Objekt, aber gleichzeitig auch die wichtigste Quelle der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung. Der Gesundheit der Kinder Vorrang geben, heisst, die Entwicklung fördern. Das ist zu jeder Zeit und für alle Länder wahr, deshalb kann man sagen: Gesunde Kinder sind der Reichtum der Zukunft.»

Diese Worte stehen im Aufruf des Generalsekretärs der Weltgesundheitsorganisation (OMS), Halfdan Mahler. Er führt weiter aus, dass die Sorge um die Gesundheit der Kinder schon vor der Geburt einsetzen und das körperliche und geistige Wohl im Auge haben muss: nicht zu frühe erste und nicht zu rasch aufeinanderfolgende weitere Schwangerschaften der Mutter, saubere Umgebung, gesunde Ernährung, Impfungen, rasche und erschwingliche Behandlung bei Krankheit, Liebe und Verständnis der Eltern, die Zeit für die Kinder haben und – besonders die Mütter – nicht ständig überlastet und dazu vielleicht noch sozial benachteiligt sein dürften.

Wenn auch die Verantwortung für die Gesundheit des Kindes in erster Linie bei der Familie liegt, braucht es doch auch die Unterstützung des Staates und der Gemeinschaft. Alles, was zugunsten der Gesundheit und des Wohlbefindens unserer Kinder getan wird, bildet das Fundament für ihre Gesundheit als Erwachsene und für die Gesundheit ihrer Nachkommen. In einem gesunden Kind aber entwikkeln sich seine Fähigkeiten besser und umfassender – die menschliche Gesellschaft wird bereichert. E. T.